

**„Wort zum Sonntag“ für die Hochheimer Zeitung**  
**Freitag, den 22.09.2017**

***Zusammen sind wir Heimat***

*Zusammen sind wir Heimat* ist die Botschaft des diesjährigen Caritassonntags. An diesem Wochenende stehen alle Gottesdienste in der Katholischen Pfarrgemeinde und auch der Gottesdienst in der evangelischen Kirche unter diesem Motto. Konfessionsverbindend greifen wir das Thema der Jahreskampagne von Caritas Deutschland auf. Seit 2015 890.000 Menschen in Folge von Krieg und Flucht nach Deutschland gekommen sind, hat kein anderes Thema die politische und gesellschaftliche Debatte so geprägt wie das Thema Flucht. In der Debatte taucht immer wieder der Begriff *Heimat* auf und läuft Gefahr, für Angstmache und Abschottung missbraucht zu werden.

Der Begriff *Heimat* löst bei uns Menschen viele und mitunter gegensätzliche Gefühle aus: Glück, Sehnsucht, Wärme, aber auch Verzweiflung und Trauer über den Verlust. *Heimat* steht für ganz persönliche Empfindungen: Den vertrauten Ort der Kindheit, Erinnerungen, Geborgenheit in der Familie, einer Religion oder Gruppe. *Heimat* können Landschaften, vertraute Gerüche, Lieder, bekannte Wege sein, aber auch Menschen mit denen mich etwas verbindet, Menschen die mir Respekt und Interesse entgegen bringen.

Tagtäglich verlieren Menschen ihre Heimat. In vielen Hochheimer Familien ist noch die Erinnerung an die Flucht- und Vertreibungswelle durch den zweiten Weltkrieg wach. Die sehr alten Menschen unter uns, die das selbst erlebt haben, können am ehestens die Schrecken einer Flucht nachempfinden. Aber man muss nicht unbedingt auf der Flucht sein, um sich heimatlos zu fühlen. Mitten unter uns fühlen sich Menschen ausgeschlossen und nicht zugehörig, obwohl sie schon immer hier gelebt haben. Andere geben aus familiären oder beruflichen Gründen ganz bewusst ihre Heimat auf und müssen an neuen Orten erst wieder heimisch werden.

*Zusammen sind wir Heimat*: Der Caritassonntag lädt ein, auf das Verbindende zu schauen. Alle Menschen teilen die Sehnsucht nach Geborgenheit und Zugehörigkeit, den Wunsch irgendwo beheimatet, zuhause, heimisch, eben einfach daheim zu sein.

*Zusammen sind wir Heimat*:

Vielleicht sollte man besser sagen *nur zusammen sind wir Heimat* – im aufeinander zugehen und gegenseitig unterstützen.

*Zusammen sind wir Heimat*:

Wir laden Sie zu uns in die Gottesdienste ein, diesem Gedanken nachzuspüren. Als Christen können wir gewiss sein: Gott weiß um unsere Heimatlosigkeit, er weiß um unser Suchen und unsere Sehnsucht nach Heimat. Gott weiß ebenso um unser Bemühen, heimisch zu werden und anderen Heimat zu geben.

Petra Kunz  
Katholische Pfarrgemeinde